



Antrag

AN 080/2016/14-19

Status:

öffentlich

Datum:

28.06.2016

Einreicher:

Fraktion SPD

Betreff: Einrichtung eines Wochenmarktes

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	Status
Gemeindevertretung	20.07.2016	Entscheidung	Ö

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Gemeinde Hoppegarten die Möglichkeit der Einrichtung eines Wochenmarktes mit regionalen ländlichen Produkten prüft.

Sachverhalt:

Ein Wochenmarkt mit regionalen ländlichen Produkten, der einen ausgeprägten Bauernmarktcharakter hat, wäre eine Bereicherung des Wohn- und Lebensumfeldes der Hoppegartner Bürger und würde zur Verbesserung der Attraktivität unserer Gemeinde beitragen. Es kann auch auf diese Weise gelingen, einen lebendigen Ortskern zu schaffen, wenn ein entsprechender Standort gefunden wird. Darüber hinaus ersetzen flächendeckende Supermärkte nicht ein frisches regionales Angebot für unsere Bürger.

Für regionale Anbieter sollen auf dem Wochenmarkt keine Standgebühren erhoben werden. Lediglich andere Anbieter sind zur Standgebühr verpflichtet. Es sollte so dagegen gesteuert werden, dass der künftige Wochenmarkt sich wie leider viele Märkte zu einem „Asia-Markt“ entwickelt.

Auswirkungen auf den Haushalt:

- Betriebskosten für Marktstände regionaler Anbieter
- Einnahmen aus Standgebühren fremder Anbieter

Anlagen:

Antragskopie